

# Weihnachtsgottesdienst mit Bischof Makulla

**Den Weihnachtsgottesdienst am 25. Dezember 2014 hielt Bischof Karl-Erich Makulla in seiner Heimatgemeinde Bönen-Ost. Nach dem Gottesdienst wurde Priester Sven Wockel, der sich beruflich und geografisch verändern wird, von der Gemeinde mit herzlichen und guten Wünschen verabschiedet.**

Bischof Makulla legte der Predigt das Bibelwort aus Lukas 2, 7 zugrunde: „Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge."

Es erfolgte zu Beginn des Weihnachtsgottesdienstes eine Lesung aus Matthäus 1,18-23.

Die Kernaussage im Weihnachtsgottesdienst war die Frage, an wen sich das Evangelium Christi richtet. Zur Zeit von Jesu Geburt waren es die Armen, Benachteiligten, Schwachen, denen die Weihnachtsbotschaft verkündet wurde. Wer ist heute für das Evangelium Christi empfänglich?

- Solche, die geistlich arm sind, die also wissen, dass sie auf Gott angewiesen sind,
- solche, die das Evangelium in seiner Schlichtheit akzeptieren und dadurch im Glauben reich sind,
- solche, die die Kraft Gottes in seiner (vermeintlichen) Schwachheit erkennen.

Der gut besuchte Weihnachtsgottesdienst wurde durch zahlreiche musikalische Beiträge des gemischten Chores und des Frauen- und Männerchores sowie des Gemeindeorchesters feierlich umrahmt.

Nach dem Gottesdienst hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, sich persönlich von Priester Sven Wockel zu verabschieden und ihm ein herzliches DANKE und alles Gute mit auf den Weg zu geben.

**30. Dezember 2014**

Text: CN/KJ/RS

Fotos: C.K.



